

Auf einen Blick

WANN?

09. bis 11. April 2027

WO?

Alte Lokhalle | Mainz
Mombacher Str. 78-80
55122 Mainz

WER?

BFA Fledermäuse des NABU Bundesverband
und die Koordinationsstelle
Fledermausschutz des NABU Rheinland-Pfalz

SAVE THE DATE!

**Programm, Anmeldung und
organisatorische Hinweise folgen
rechtzeitig!**

Veranstalter ist der NABU Bundesverband. Die Organisation
verantwortet die Koordinationsstelle Fledermausschutz des NABU
Rheinland-Pfalz. Diese ist im Rahmen der „Aktion Grün“ gefördert
vom Ministerium für Landwirtschaft, Weinbau, Umwelt und Forsten
Rheinland-Pfalz.



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
LANDWIRTSCHAFT, WEINBAU,
UMWELT UND FORSTEN



Impressum

© 2026, NABU Rheinland-Pfalz e.V., Frauenlobstraße 15-19,
55118 Mainz, <https://rlp.nabu.de>
Text/Design: Matthias Götttsche, David Roth
Bildnachweis: Titelbild David Roth

Herzlich willkommen in Mainz!

Wir freuen uns auf drei spannende Tage, auf
intensive Diskussionen, neue Impulse und vor
allem auf die Begegnung mit vielen
Menschen, die sich haupt- oder ehrenamtlich
für Fledermäuse und ihren Schutz einsetzen.

**Für den NABU Rheinland-Pfalz und
NABU BFA Fledermäuse:**

David Roth

Koordinationsstelle Fledermausschutz
Rheinland-Pfalz

Matthias Götttsche

Sprecher BFA Fledermäuse

Christian Giese

Stellvertretender Sprecher BFA Fledermäuse

**sowie das gesamte
BFA-Fledermäuse-
Landessprechendenteam**



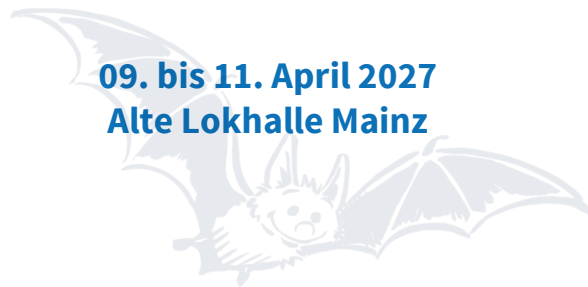
**09.04. bis 11.04.2027
Alte Lokhalle | Mainz**

Fledermausschutz zwischen Beschleunigung und Verantwortung

17. Tagung
NABU Bundesfachausschuss
Fledermäuse

Einladung zur 17. Fledermausfachtagung

„Fledermausschutz
zwischen Beschleunigung
und Verantwortung“



Liebe Fledermausschütze,
liebe Aktive im ehrenamtlichen Naturschutz,
sehr geehrte Kolleg*innen aus Fachbehörden,
Gutachterbüros, Wissenschaft und Praxis,

wir laden Euch herzlich nach Mainz ein.

Unter dem Leitthema „Fledermausschutz
zwischen Beschleunigung und
Verantwortung“ wollen wir diskutieren, wie
wir Fledermäuse und ihre Lebensräume auch
unter sich schnell verändernden
gesellschaftlichen und planerischen
Rahmenbedingungen wirksam schützen
können.

Die ganze Vielfalt im Blick

Sieben Themenblöcke

greifen zentrale Themen des
heutigen Fledermausschutzes auf:

- ❖ Fledermäuse in Rheinland-Pfalz
- ❖ Wissen. Engagement. Netzwerken.
Fledermausschutz braucht Menschen.
- ❖ Zwischen Windrad und Wärmepumpe
- ❖ Erfassen, verstehen, schützen – Neue
Technologien
- ❖ Mehr als Dachstuhl und Keller –
Fledermäuse brauchen Landschaft
- ❖ Von der Naturhöhle bis zum Hochhaus –
Fledermausquartiere im Fokus
- ❖ Licht-, Lärmemissionen und Klimawandel

Postersession

„Zum Fressen gern!“

Prädation von Fledermäusen an natürlichen
und künstlichen Fledermausquartieren.

Und ausdrücklich darüber hinaus:

Aktuelle Fragestellungen, Untersuchungsergebnisse, Praxiserfahrungen, Projekte und neue Ideen aus allen Bereichen des Fledermausschutzes sind willkommen.

Erfahrung. Austausch. Vernetzung.

Mehr als nur eine Reihe von Fachvorträgen

Die Tagung soll Ehrenamt, Fachbehörden,
Gutachterbüros, Wissenschaft und Verbände
zusammen bringen.
Unterschiedliche Erfahrungen und
Perspektiven sind ausdrücklich erwünscht.

Neben dem fachlichen Programm soll
selbstverständlich ausreichend Gelegenheit
bleiben, bekannte Weggefährte*innen
wiederzutreffen, neue Kontakte zu knüpfen,
Ausstellerfirmen zu besuchen und
miteinander ins Gespräch zu kommen.

Denn wir sind überzeugt:

Wirksamer Fledermausschutz braucht
wissenschaftliche Grundlagen ebenso wie
regionale Kenntnisse, langjährige Erfahrung
und kontinuierliches ehrenamtliches
Engagement.

TERMIN VORMERKEN

Fr. 09. bis So. 11. April 2027

Alte Lokhalle | Mainz

*Weitere Informationen zu Programm und
Anmeldung folgen rechtzeitig.*